

kaum wiederzuerkennen war. Da wollte kein Trostwort helfen, auch der schöne Totengesang nicht, den man dem Bergmann am Grabe singt:

Leb wohl, leb wohl, du Bergmannskind!	Zum letzten Male fährst du an
Du hast vollbracht den Lauf.	und fährst nicht mehr herauf.
Treu warest du und brav gesinnt,	Drum grüßt dich auf der dunkeln Bahn
drum rufen wir: Glück auf!	ein inniges: Glück auf!

Doch schloß sich auch dein Auge hier,  
dort tut sich's wieder auf.  
Wir alle, alle folgen dir  
und grüßen dich: Glück auf!

Ganz schwarz von Kohlenstaub und triefend von Schweiß langten wir im Huthause glücklich wieder an, fuhren aus den Überkleidern heraus, wuschen uns ein wenig und statteten dem Herrn Obersteiger unsern Dank ab.

Lange aber standen die Bilder, die ich im Bergwerke gesehen hatte, vor meinem Geiste. Und so oft ich im Gesangbuche blätterte, las ich den Vers mit ganz besonderer Andacht, den die Bergleute vor ihrer Einfahrt zu singen pflegen:

Und deckt dich auch der Erde Schoß  
tief in dem dunkeln Schacht:  
die Vaterhand läßt dich nicht los,  
das Vaterauge wacht.

Ludwig Gähler.

#### 40. In den Spielwarendörfern des Erzgebirges.

Woher der heilige Christ zu Weihnachten all die hübschen Spielsachen für die Bescherung holt, möchtest du wohl wissen. Das können dir am besten die Kinder des oberen Erzgebirges sagen, denn bei ihnen werden sie gemacht. Komm mit, daß du siehst, wo und wie das geschieht!

Wir haben in Chemnitz den Zug bestiegen und fahren das schöne, waldige Flöhatal aufwärts. Bald muß sich die Bahn durch felsige Talengen zwingen, bald führt sie durch breite Wiesengründe und Fruchtfelder. Schon in Grünhainichen sehen wir am Bahnhof allerlei Kinderpielzeug verladen. Da sind Trommeln aus Messing in Menge und ganze Berge von Puppenstuben und Baukästen. Du bist in der Heimat der Spielwaren. Aber wir fahren weiter und kommen in den Talkessel von Olbernhau. Hier steigen wir aus. Von den umliegenden Dörfern sehen wir viele Leute mit Tragkörben auf dem Rücken dem Orte zuwandern. Sie kommen, um dem Verleger oder dem Händler die gefertigten Spielwaren zu bringen. Heute ist ja Ablieferungstag. Wir folgen ihnen in das stattliche Haus eines Verlegers. Auf unseren Wunsch zeigt